

Super Training mit DFB-Teamern !



Spieler und Trainer waren begeistert vom Besuch des DFB-Mobils

Es war ein ganz besonderes Training, das hatte man bereits im Vorfeld merken können. Die BSV-Trainer hatten ein paar Tage vorher nochmal ausdrücklich darauf hingewiesen, dass ihre Spieler pünktlich zu erscheinen haben, und mit BSV-Jacke und BSV-Rucksack ein einheitliches Erscheinungsbild abgeben sollten, wenn sie den DFB-Teamern gegenüberstehen.

Und auch im weiteren Umfeld der 2009er ereignete sich Erfreuliches, so bekamen die Jungs spontan 30 Äpfel Sportlernahrung von einem Barsbütteler Obsthändler spendiert, weil er von der Aktion gehört hatte, sie einfach klasse fand und sie unterstützen wollte.

Die BSV-Boys hatten sich schön rausgeputzt, ungefähr jeder Zweite trug ein Trikot der deutschen Fußballnationalmannschaft. Viele der Jungs erwarteten niemand Geringeres als Jogi Löw, oder „wenigstens“ einen seiner Nationalspieler. Jogi's „Kollegen“, die beiden DFB-Teamer Simon und Andreas konnten den Kindern jedoch einleuchtend erklären, dass Jogi Löw und seine Mannschaft leider

keine Zeit hatten, da sie sich auf die WM in Russland vorbereiten müssen.

Als Trainingsinhalte hatten sich die BSV-Trainer Übungen zu den Themen „Koordination“ und „schnelles Umschaltspiel“ gewünscht. Die DFB-Teamer waren sehr gut vorbereitet, bildeten aus unseren 27 Spielern zwei lebendige Gruppen, und demonstrierten hierzu aktuelle Trainingsmethoden und praktische Beispiele.

Am Ende der 90-minütigen Trainingseinheit gab es von Simon und Andreas ein dickes Lob für alle BSV-Spieler. Sie hatten die Übungen mit Disziplin, Aufmerksamkeit und Ehrgeiz absolviert, und sich dabei klasse präsentiert !

Zum Abschluss gab es noch eine informative und interessante Gesprächsrunde zwischen den DFB-Teamern und den BSV-Trainern. Unter anderem wurde auf die Wichtigkeit von bewegungsreichem Training in diesem Fußballalter eingegangen. Statisches Training, immer gleiche Passübungen oder Rundenlaufen führen beim Kind zu dem Eindruck: „Fußball ist viel Rumstehen und monotone Übungen“.

Das Demo-Training hat gezeigt, dass auch anspruchsvolle Übungen wie das „Umschaltspiel bei eigenem und gegnerischem Ballbesitz“ mit sehr viel Bewegung und nur wenigen Traineransprachen durchgeführt werden kann. Bei den Kindern bleibt dann im Kopf: „Fußball ist Bewegung, Kreativität, Aufmerksamkeit, Konzentration, Gedankenschnelligkeit und Antizipation“.

Die DFB-Teamer haben deutlich darauf hingewiesen, dass es zu einer der Hauptaufgaben eines Trainers gehört, das Leistungsvermögen eines Kindes erkennen zu können. Beim Fußball ist auch das Talent ein wesentlicher Faktor. Man kann einen Spieler nicht nur durch die Intensivierung von Training auf ein höheres Leistungsniveau führen. Talent und Körperlichkeit führen zu einer natürlichen Grenze fußballerischer Fähigkeiten. Es kommt deshalb darauf an, die Kinder ihren Möglichkeiten entsprechend zu fördern und zu fordern.

Wir bedanken uns sehr herzlich für den Besuch des DFB-Mobils und der professionellen und schnellen Zusammenarbeit mit dem Hamburger Fußballverband (HFV). Unsere Anfrage beim HFV, inkl. der von uns gewünschten Trainingsinhalte haben die beiden DFB-Teamer Simon und Andreas hervorragend umgesetzt, und dabei neue Impulse für unsere zukünftige Trainingsgestaltung gesetzt.

Für alle Kinder war es ein großartiges und aufregendes Erlebnis, welches wir in

der nächsten Saison bestimmt wiederholen werden. Dann werden sicher auch Jogi Löw oder „wenigstens“ Manuel Neuer und Toni Kroos dabei sein....







